

Nanion erhöht den Durchsatz und senkt die Kosten in der Ionenkanal Analyse mit einem neuen 96-Kanal Patch Clamp Automaten für die Pharmaindustrie

München, 18. November 2008; Nanion gibt heute die Entwicklung des SyncroPatch 96 bekannt, eine neue, hoch-parallele Patch Clamp Plattform. Das Messsystem wurde entwickelt, um den Anforderungen des Drug Screenings in der Pharmaindustrie in Bezug auf Probendurchsatz und Kosten pro Messung gerecht zu werden. Der SyncroPatch 96 verfügt über den höchsten Probendurchsatz im Markt des hochwertigen Ionenkanal Screenings.

Nach der erfolgreichen Markteinführung von zwei automatisierten Patch Clamp Instrumenten, dem Port-a-Patch (2004) und dem Patchliner (2006), kündigt Nanion nun den **SyncroPatch 96** an. Nanions Patchliner und Port-a-Patch erfreuen sich großer Beliebtheit sowohl im akademischen als auch im industriellen Umfeld und haben in Kundenumfragen wie z.B. dem HTStec Report sehr begeistertes Kundenfeedback erhalten.

Der neue **SyncroPatch 96** baut auf diesem Erfolg auf, wobei der Durchsatz drastisch erhöht wird und die Kosten pro Datenpunkt auf ein industrie-kompatibles Niveau gesenkt werden.

“Es existiert eine Diskrepanz zwischen den Anforderungen im Drug Screening von Ionenkanälen und den Möglichkeiten der qualitativ hochwertigen Patch Clamp Automaten, die derzeit kommerziell erhältlich sind. Die Pharmaindustrie will höheren Durchsatz und niedrigere Kosten pro Datenpunkt bei gleichbleibender Datenqualität. Der SyncroPatch 96 wird genau diesen Engpass schließen, da er hohen Durchsatz von Giga-Seal Patch Clamp Messungen ermöglicht und die Kosten dabei auf ein für das Drug Screening typisches, niedriges Niveau senkt.” sagt Dr. Niels Fertig, Geschäftsführer der Nanion.

Der **SyncroPatch 96** nimmt gleichzeitig Messdaten von 96 individuellen Zellen auf. Das System arbeitet im Mikrotiterplattenformat und ermöglicht Messungen sowohl von spannungsabhängigen als auch liganden-gesteuerten Ionenkanälen. Zellen werden in hochwertigen Giga-Seal Messungen untersucht, Wirkstoffe können auch während der Datenaufnahme appliziert werden und die Anzahl der Substanzzugaben zu jeder einzelnen Zelle ist nicht beschränkt. Der **SyncroPatch 96** wird in 2009 am Markt eingeführt werden.

Über Nanion:

Die Nanion Technologies GmbH wurde 2002 als Spin-off des Center for NanoScience (CeNS) der Universität München gegründet. Das Nanion-Team hat zwei hochwertige Analyse-Instrumente für die Elektrophysiologie entwickelt und erfolgreich im globalen Markt eingeführt.

Mit der neuen Technologie werden Patch Clamp Untersuchungen automatisiert und parallelisiert und so die Grundbedingungen für ihren standardisierten, industriellen Einsatz geschaffen. In Nanions Messinstrumenten kommen mikrostrukturierte Chips zum Einsatz, welche die normalerweise beim Patch Clamp Verfahren (Nobelpreis 1991) verwendete Pipette ersetzen.

Das neue Chipformat zur schnellen und kostengünstigen Analyse von Arzneimittelwirkungen an Ionenkanälen macht die Entwicklung von neuen Medikamenten effektiver und sicherer. Nanion wurde in 2007 für den Deutschen Zukunftspreis des Bundespräsidenten für Technologie und Innovation nominiert.

Kontaktdaten:

Dr. Niels Fertig, Geschäftsführer, Telefon: +49 89 2189 97972, Email: info@nanion.de, Web: www.nanion.de